



Das Büro von Regierungs-Präsident Walter Schönholzer schmückt der Wimpel des ASV Buhwil-Neukirch und es hängen zwei Bilder von Willi Oertig.

# Armbrusttraining am Sonntag als erholsame Burnout-Prävention

Der Thurgauer Regierungspräsident Walter Schönholzer schaut auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Als Vorsteher des Departements für Inneres und Volkswirtschaft muss sich der aktive Armbrustschütze seit Monaten täglich (auch) mit Covid-19 beschäftigen

Persönlichkeiten aller Schattierungen outen sich schon mal als Sympathisanten von Grossklubs oder sachverständige Kunstliebhaber, deren Büros schwer zu deutende Gemälde zieren. Der Thurgauer Regierungspräsident Walter Schönholzer hebt sich bei der Gestaltung des Arbeitszimmers von vielen Volksvertretern ab. Der Wimpel stammt von den Armbrustschützen Buhwil-Neukirch, die beiden Bilder vom Kradolfer Künstler Willi Oertig.

Maler Willi Oertig kennt Walter Schönholzer seit seiner Zeit als Gemeindepräsident von Kradolf-Schönenberg (2006-2016), seine Beziehung zum ASV Buhwil-Neukirch umschrieb der sportliche Politiker 2019 an der 125-Jahr-Feier seines

Vereins so: «Mir ist es ungemein wichtig, dass ich seit 1981 ein Teil dieses Vereins bin. Ich nehme mir die Zeit, damit ich mich bei der Ausübung dieses tollen Hobbys erden kann. Als ehemaliger Vereinspräsident habe ich damals viel gelernt in Sachen Verantwortung übernehmen und Organisation.»

Das Armbrustschiessen dient dem vierfachen Familienvater zudem als Burnout-Prävention. «Am Sonntag fahre ich morgens jeweils mit dem Velo zum Schiessstand, absolviere über 30 m mein 30-Schuss-Programm und mittags bin ich wieder zuhause», erzählt der in Neukirch an der Thur (Gemeinde Kradolf-Schönenberg) lebende 55-jährige Bauernsohn. «Werden es nur

rund 270 Punkte, weiss ich, dass ich den Kopf nicht frei habe, noch etwas aufzuarbeiten habe.»

## Kreative Ideen

Wie weit Covid-19 die Ausübung des Lieblingssports künftig behindern oder verunmöglichen wird, muss die Zukunft zeigen. Fest steht für den Vater der Nationalkader-Schützin Mara Schönholzer, dass es im Jahr 2021 trotz Corona wieder Wettkämpfe geben muss. Sonst dürften einige der jetzt schon wenigen Aktiven die Armbrust endgültig an den Nagel hängen.

Nur trainieren, dies hat Walter Schönholzer im Laufe der letzten Wochen wiederholt von Kolleginnen und Kollegen zu hören bekom-

men, mache auf die Dauer keinen Spass. 2020 umfasste der Termin kalender des ASV Buhwil-Neukirch ursprünglich zwölf Schützenfeste. Alle wurden abgesagt. Ob sich die vorwiegend älteren Mitglieder in den Vereinen nach einer erneuten längeren Pause noch aus dem Corona-Schlaf wecken lassen, scheint fraglich.

Kreative Vorschläge sind demnach auf Verbands- und Vereinsstufe gefragt. Vielleicht sollten altbewährte Traditionen in diesen Zeiten innovativen Ideen weichen. Vieles wäre nämlich trotz der zahlreichen Reglemente möglich. «Wichtig wäre, Projekte und Wettkämpfe zu entwickeln, die auf dem Heimstand geschossen werden können. Das ▶



«Mir ist es ungemein wichtig, dass ich seit 1981 ein Teil dieses Vereins bin.»  
(Walter Schönholzer).

Zusammensitzen in der Schützenstube müsse auf die Zeit nach Corona verschoben werden», findet der Regierungsrat. Beim ASV Buhwil-Neukirch haben die Schützenmeisterinnen Jasmin (1.) und Mara Schönholzer (2.) die vereinsinternen Heimprogramme bereits 2020 den neuen Gegebenheiten angepasst und so trotz Corona ein attraktives Jahresprogramm ermöglicht.

Für den begeisterten Skitouren-Gänger gilt: «Was nicht verboten ist, darf unter Einhaltung der geltenden Schutzmassnahmen durchgeführt werden. Armbrustschiesen ist also

möglich. Wann befinden sich mehr als 15 Leute in einem Armbrust- oder sonstigen Schiessstand? Wir haben 16 Scheiben, die sind an einem normalen Training nie besetzt.» Vielleicht, sinniert das Ehrenmitglied mit vereinsinternen »Grillmeister«-Qualitäten, müssten die Armbrustschützen und Schiesssportler umdenken, sich eingestehen, dass ihr Sport in der heutigen Zeit in der bisherigen Form nicht mehr den gesellschaftlichen Bedürfnissen entspreche.

## Weihnachtessen

An den Volkswirtschaftsminister werden täglich (finanzielle) Begeh-



Der Regierungsrat kann intern auch als Grillmeister eingesetzt werden.

ren und Forderungen aller Art herangetragen. «Ich wundere mich, wie im Zusammenhang mit Corona plötzlich auch wirtschaftsfreundliche Personen und Unternehmer, auch aus der eigenen Partei, grosszügig Staatsgelder «à-fonds-perdu» verteilen wollen und staatliche Unterstützung fordern, obwohl sie sonst mit «weniger Staat» die entgegengesetzte Meinung vertreten.»

Der frühere Präsident der FDP.Die Liberalen Thurgau (2013-2016) – er ist weiterhin Mitglied der Parteileitung – hat sich entschieden, das

Weihnachtessen mit den engsten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern durchzuführen. «Wenn es unter den vorgegebenen Schutzmassnahmen erlaubt ist, im Restaurant zu essen, dann machen wir das. Wir können nicht einerseits die Gastrobetriebe offen halten und ihnen dann mit unserem Verhalten trotzdem die möglichen Einnahmen entziehen. Das passt nicht zusammen.»

In Zeiten wie diesen überbieten sich Experten, Fachleute und Strategen aus allen wissenschaftlichen Ecken mit sich dauernd ändernden Prognosen. «Oft führen ihre widersprüchlichen Aussagen zu einer Verunsicherung. Ich verfolge die Medienkonferenzen und Zeitungsberichte kaum mehr. Die Diskussion im Regierungsgremium und mit den zuständigen Personen der anderen Ostschweizer Kantone ist aber sehr wichtig. Die Zusammenarbeit mit den Amtskollegen klappt ausgezeichnet. Wir müssen gemeinsam alles daransetzen, dass die Entscheidungen der Regierung nachvollziehbar bleiben und auf breite Akzeptanz stossen. Nur so – mit der Bevölkerung – können wir einen zweiten Lockdown verhindern», betont Walter Schönholzer.

Für einen Entscheidungsträger wird die Arbeit durch die teils täglichen Auftritte der Experten in den Medien nicht erleichtert. «Man



Vater Walter Schönholzer freut sich mit Tochter Mara über den Schweizermeister-Titel auf der 10-m-Distanz.



Walter Schönholzer: «Wir müssen alles unternehmen, um einen zweiten Lockdown zu verhindern.»

## SPECKSCHIESSEN UND ZWEI REGIERUNGSRÄTE

1951 wurde das erste Speckschiessen im Kirchholz Buhwil-Neukirch mit 120 Schützzinnen und Schützen durchgeführt. Bei der 50. Austragung konnte der ASV



Jakob Stark (links) und Walter Schönholzer unterhalten sich an der 50-Jahr-Jubiläumsfeier bestens.

die Rekordbeteiligung mit 560 Teilnehmenden registriert werden. Bruno Inauen gelang das Kunststück, in sämtlichen Stichen das Maximum zu erzielen. 2020 fiel das Speckschiessen Covid-19 zum Opfer. Aktuell wird jeweils die 400-er-Teilnehmer-Grenze angepeilt. Rund 1300 kg Speck wechseln den Besitzer.

Beim ASV Buhwil-Neukirch sind 18 Aktiv- und 16 Passiv-/Freimitglieder registriert. Darunter befinden sich erfreulicherweise recht viele Junge und auch der – wie Walter Schönholzer ebenfalls aus Neukirch an der Thur stammende, ebenfalls ehemalige Gemeindepräsident von Kradolf-Schönenberg – aktuelle SVP-Ständerat und ehemalige Thurgauer Regierungsrat Jakob Stark (jetzt wohnhaft in Buhwil). Er war einst auch Präsident der Thurgauer Armbrustschützen.

uhu

muss sich als Politiker bei Themen wie Covid-19 bewusst sein: Jede aufgrund von Fakten und aus Überzeugung getroffene Entscheidung», so Walter Schönholzer, «wird öffentlich hinterfragt und in den sozialen Medien kontrovers kommentiert. Die Kritik an der Arbeit gehört dazu. Man lernt im Laufe der Zeit, damit umzugehen, auch Anfeindungen auszuhalten.»

Wobei es sachlich begründete Kritik und niederreissende, auf die Person (und deren Familie) abzielende Kritik gibt. Der Armbrustschütze musste im Fall des als Tierquälerei verurteilten Pferdehändlers U K. aus Hefenhofen erleben, wie sich Leute auf ihn eingeschossen und mit Vorwürfen eingedeckt hatten. Eine Gruppe versuchte sogar erfolglos (11'000 Stimmen über dem absoluten Mehr) die Wiederwahl 2020 zu verhindern.

**Präsidielles Jahr**

Am 1. Juni begann das präsidielle Jahr jenes Mannes, der nach einer kaufmännischen Berufslehre und einem Ausland-Aufenthalt in Paris während 20 Jahren in verschiedenen (leitenden) Funktionen bei der Firma Lista AG in Erlen gearbeitet hatte. Den Wechsel in die Politik hat er nicht bereut. Trotz der Belastung durch das zeitintensive, fordernde Regierungsamt bestimme weiterhin die Freude an seiner Arbeit den Alltag, betont Walter Schönholzer.

Allerdings freute er sich als (geselliger) Repräsentant des Kantons auf einzelne Anlässe. Sei es das Eidgenössische Jodlerfest, das eidgenössische Schützenfest, das kantonale Schwingfest und viele weitere Anlässe. Alles wurde abgesagt, was er sehr bedaure. Andererseits gab es etliche Abendtermine, die ohne «Folgeschäden» Corona zum Opfer fielen. In



Armbrustschiesen wirkt bei Walter Schönholzer als Burnout-Prävention.

den nächsten Monaten dürfte sich bis zum Wechsel des Präsidiums auf den 1. Juni 2021 an der momentanen Konstellation wenig ändern.

Je länger die Unterhaltung dauerte, desto offensichtlicher wurde die Symbolik der Bilder im Büro. Die offene Barriere signalisiert die Gesprächsbereitschaft von Walter Schönholzer. «I bi de Walter», pflegt sich Herr Regierungspräsident im Kreise der Armbrust-Familie jeweils vorzustellen. «Es interessiert doch

niemanden, was ich beruflich mache. Wir haben in der Freizeit das gleiche Hobby und fertig.» Ganz im Sinne der offenen Barriere.

Der einzelne Pfeiler im fast ruhigen Gewässer des Bodensees verkörpert wohl die Standfestigkeit, das Gefühl, oft alleine dazustehen. Hätte Willi Oertig das Bild allerdings 2020 gemalt, es wären möglicherweise eine oder maximal zwei grosse Wellen zu sehen. Eine dritte müsste es wirklich nicht sein. ■ *uhu*

ANZEIGE



**LZ CUP**  
LEISTUNGSZENTER CUP



**SUBARU**

300m ausgebucht  
50m noch freie Plätze

## LZ Seminar 2021

für Gewehr 300m + Gewehr 50m

**42. Seminar: So. + Mo. 07.+08. Februar 2021**  
**43. Seminar: Fr. + Sa. 26.+27. Februar 2021**

**Jetzt anmelden: Brünig Indoor | [bruenigindoor.ch](http://bruenigindoor.ch)**

---

Unsere Partner


























**LZ-CUP Sekretariat**

Brünig Indoor | Walchstrasse 30 | 6078 Lungern  
T 041 679 70 00 | [info@bruenigindoor.ch](mailto:info@bruenigindoor.ch) | [schuetzen-goenner.ch](http://schuetzen-goenner.ch)



ANZEIGE



**BRÜNIG INDOOR**



## Matchschützentreffen

**Matchschützen Sport**  
Fr./Sa. 29./30.01.2021

**Matchschützen Armee**  
Fr./Sa. 19./20.02.2021

**Brünig Indoor – Kompetenzzentrum Schiessen**  
Walchstrasse 30 | 6078 Lungern  
041 679 70 00 | [bruenigindoor.ch](http://bruenigindoor.ch)

